



Was tut sich am Milchmarkt? Welche Strategie verfolgen wir ?

Mag. DI Johann Költringer
Geschäftsführer der VÖM

11. AFEMA-Hofberatertagung 2019
Mattsee, 11. Oktober 2019

Themen

- **Österreichische Milchwirtschaft 2019**
- **Internationale Entwicklungen**
- **aktuelle Diskussionsthemen**
- **Resüme**

Kennzahlen der österreichischen Milchwirtschaft - 1

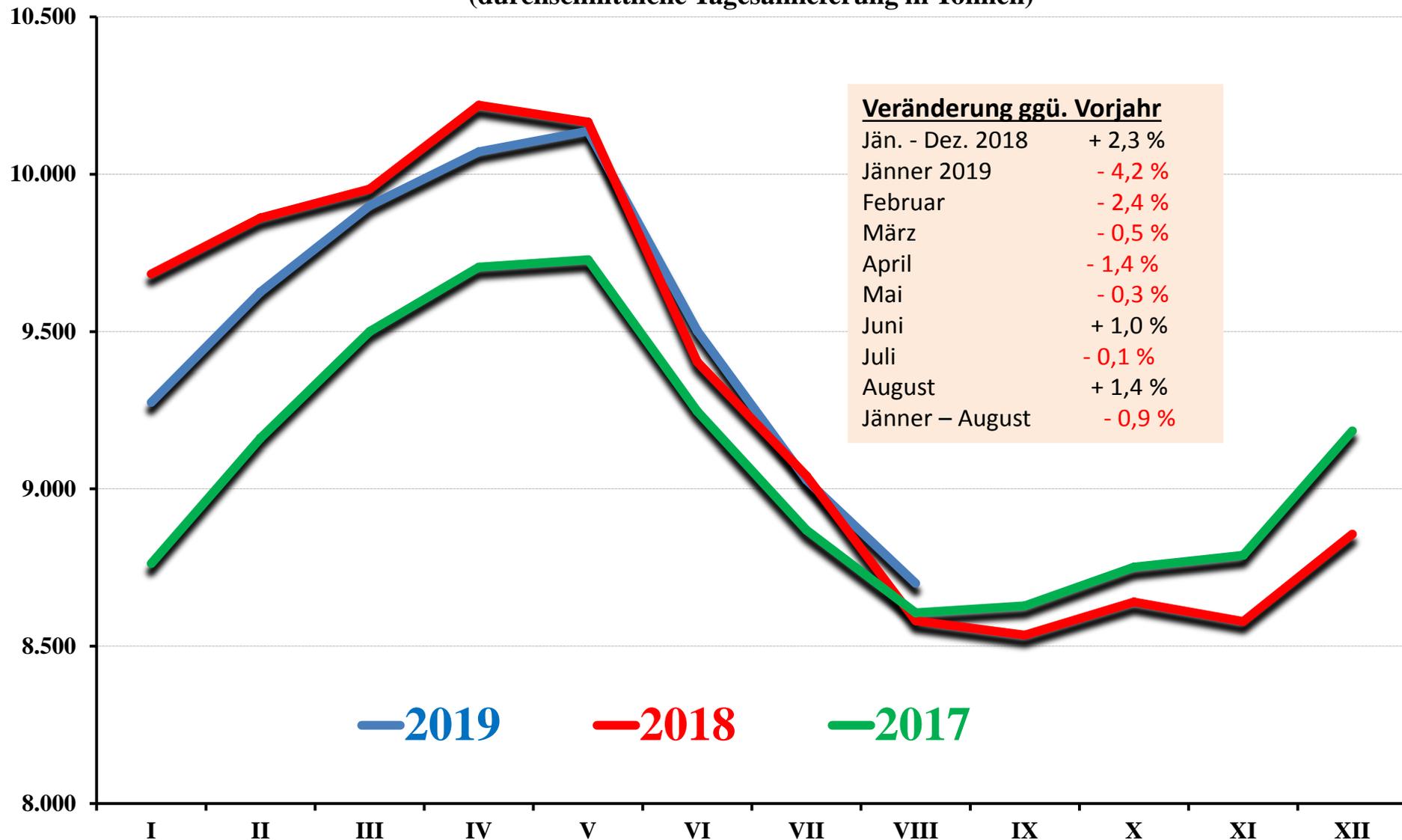
	2018	2018 ggü. 2017	Jän.-Aug. 2019 ggü 2018
Milchanlieferung (1.000 t)	3.391	+ 2,3 %	- 0,9 %
Umsatz (in Mrd. Euro)	2,80	+ 3,7 %	

Kennzahlen der österreichischen Milchwirtschaft - 2

	2018	2018 ggü. 2017
Milchlieferanten	26.584	- 3,6 %
Milchkuhbestand (St.)	532.873	- 1,9 %
Ø Kuhbestand/Lieferant (St.)	20,0	+ 1,8 %
Ø Anlieferung/Lieferant (kg/Jahr)	127.549	+ 6,2 %
Ø Milchlieferleistung/Kuh (kg/Jahr)	6.363	+ 4,4 %

Milchanlieferung österreichischer Milchbauern an Be- und Verarbeitungsbetriebe in Österreich und dem benachbartem Ausland

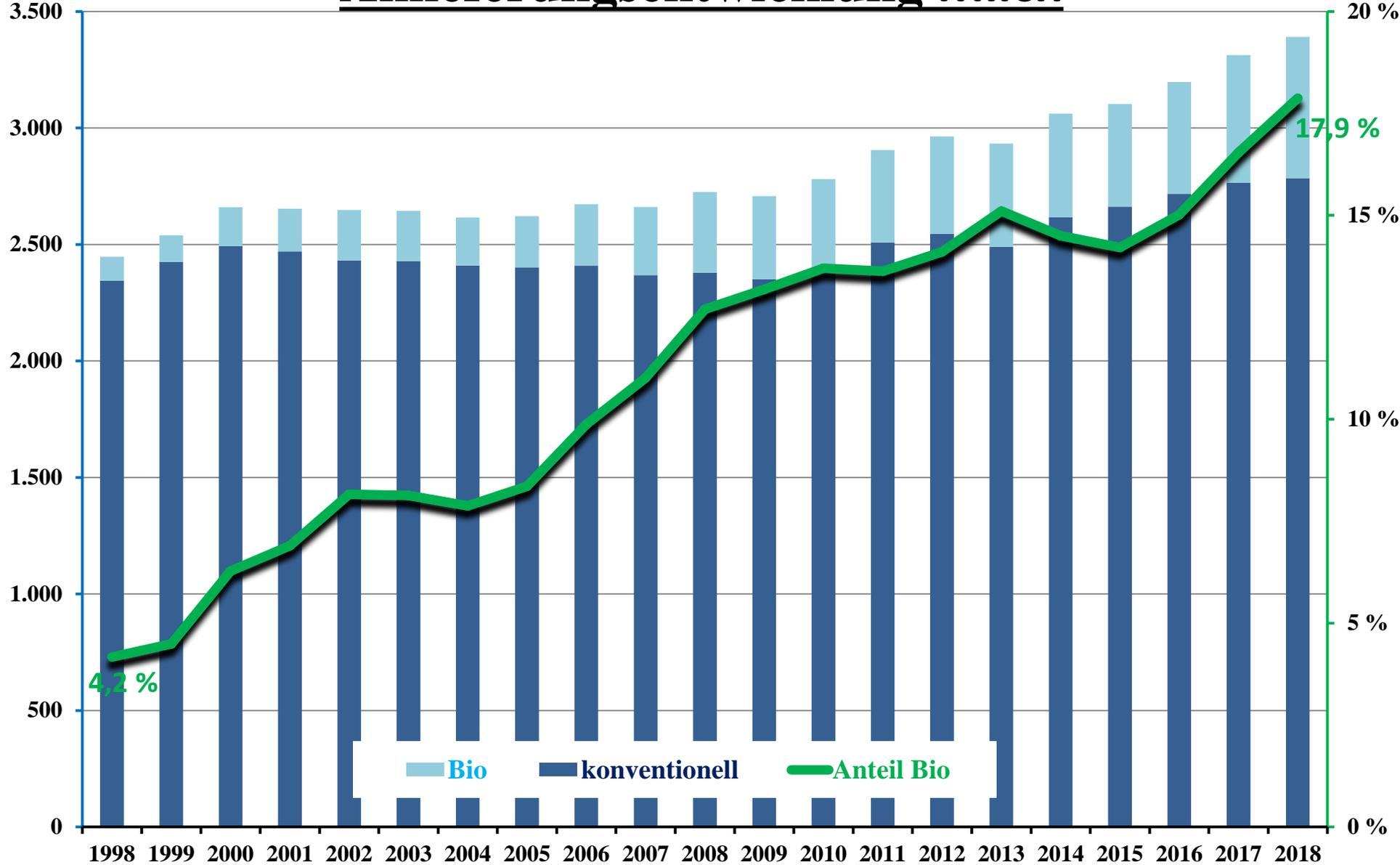
(durchschnittliche Tagesanlieferung in Tonnen)



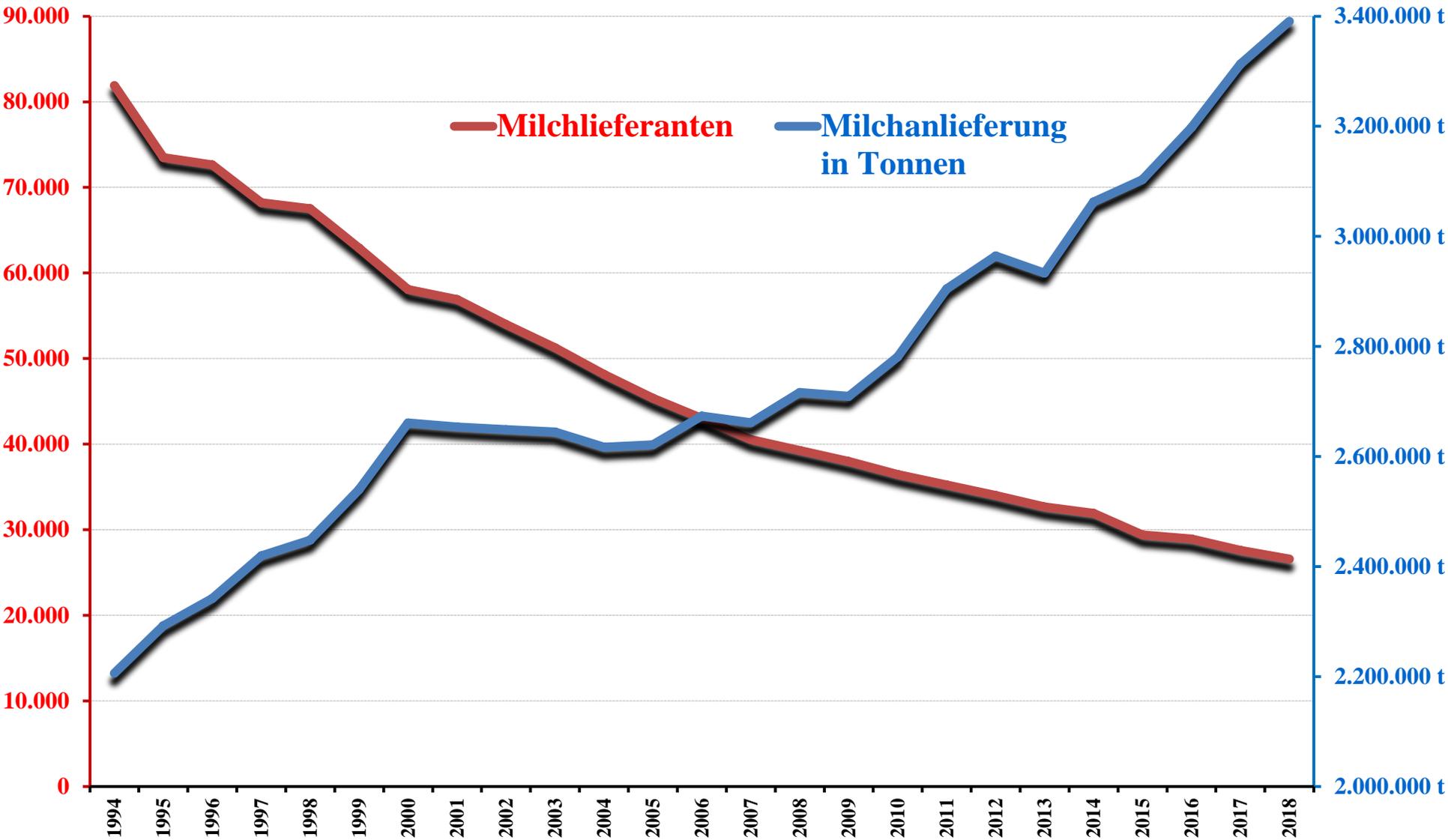
<u>Veränderung ggü. Vorjahr</u>	
Jän. - Dez. 2018	+ 2,3 %
Jänner 2019	- 4,2 %
Februar	- 2,4 %
März	- 0,5 %
April	- 1,4 %
Mai	- 0,3 %
Juni	+ 1,0 %
Juli	- 0,1 %
August	+ 1,4 %
Jänner – August	- 0,9 %

— 2019
 — 2018
 — 2017

Anlieferungsentwicklung Milch

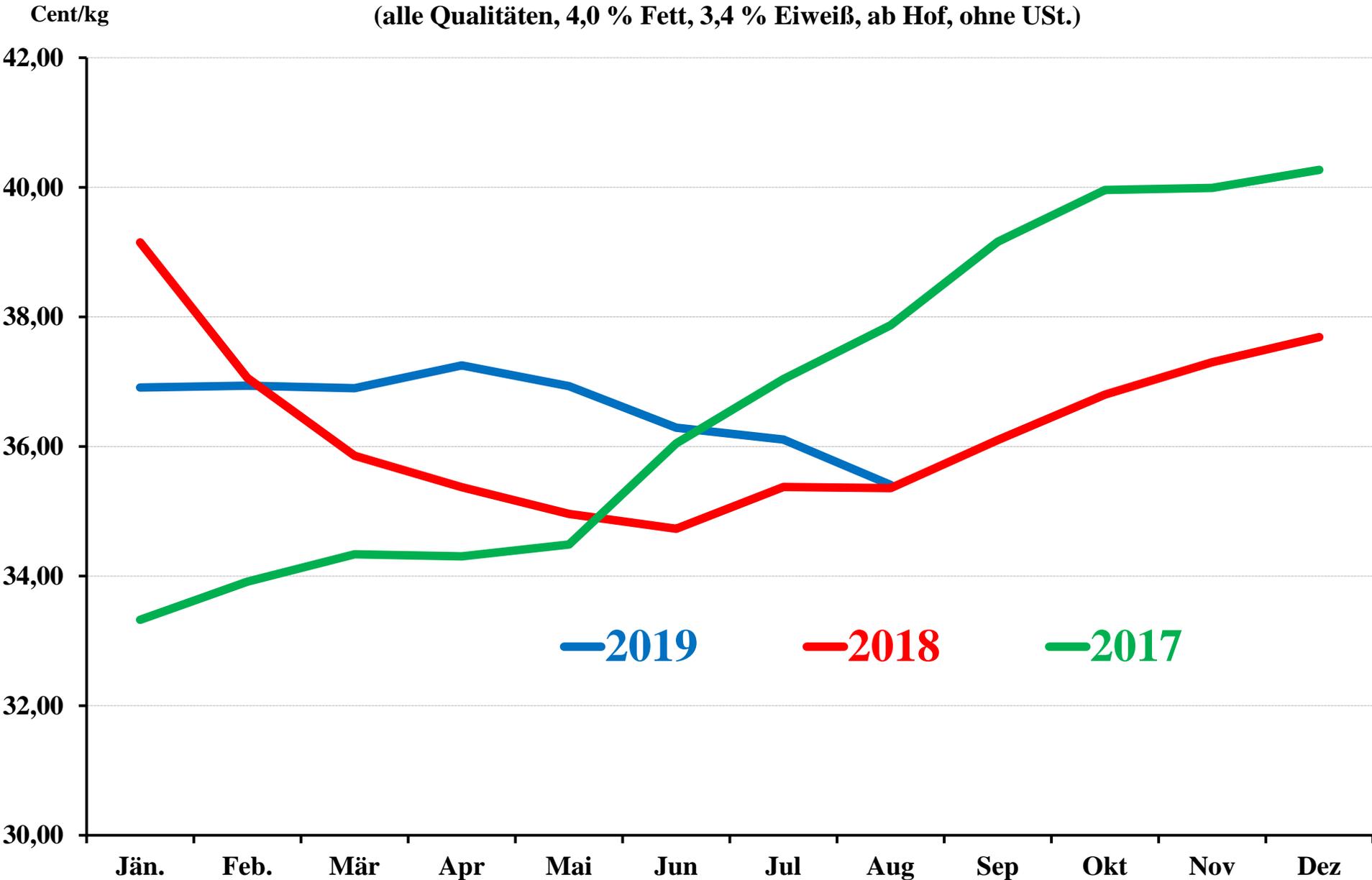


Entwicklung der Milchanlieferung und der Anzahl der Milchlieferanten seit 1994

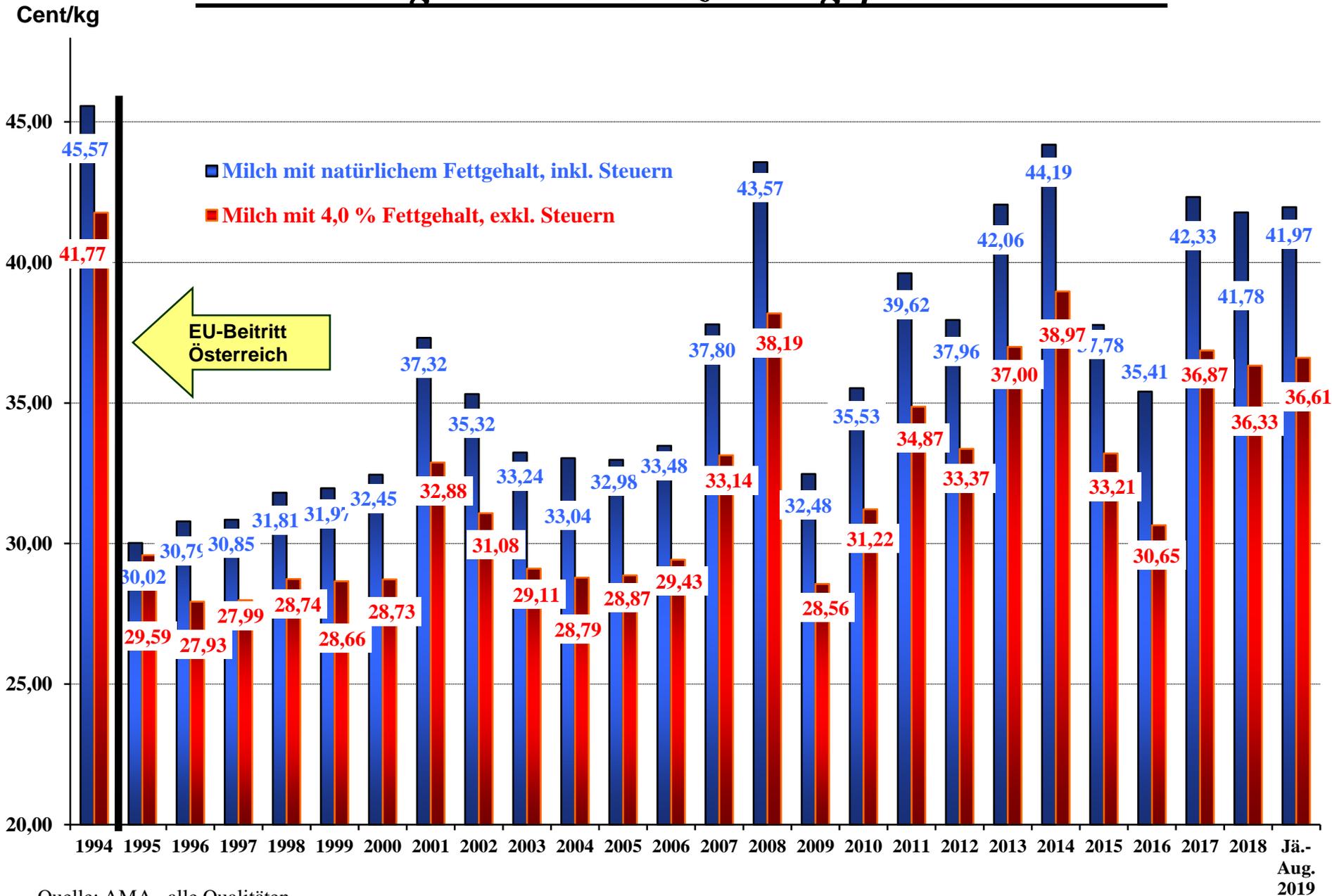


Erzeugermilchpreise in Österreich

(alle Qualitäten, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß, ab Hof, ohne USt.)

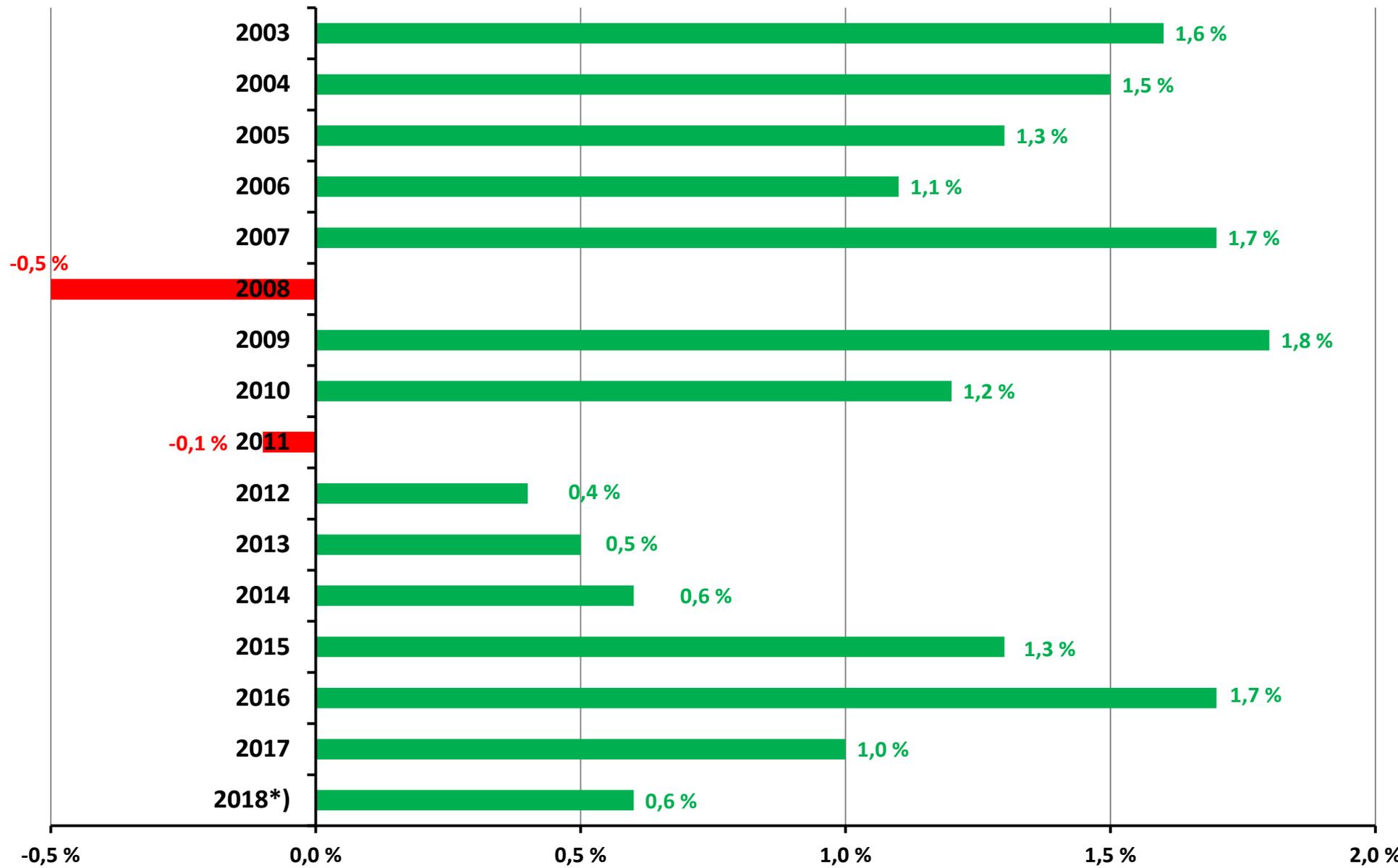


Entwicklung des Milchauszahlungspreises seit 1994



Quelle: AMA , alle Qualitäten

Bereinigtes EvS in % zur Betriebsleistung



Entwicklung der österreichischen Milchwirtschaft 1995 - 2018

Milchanlieferung (in Tonnen)



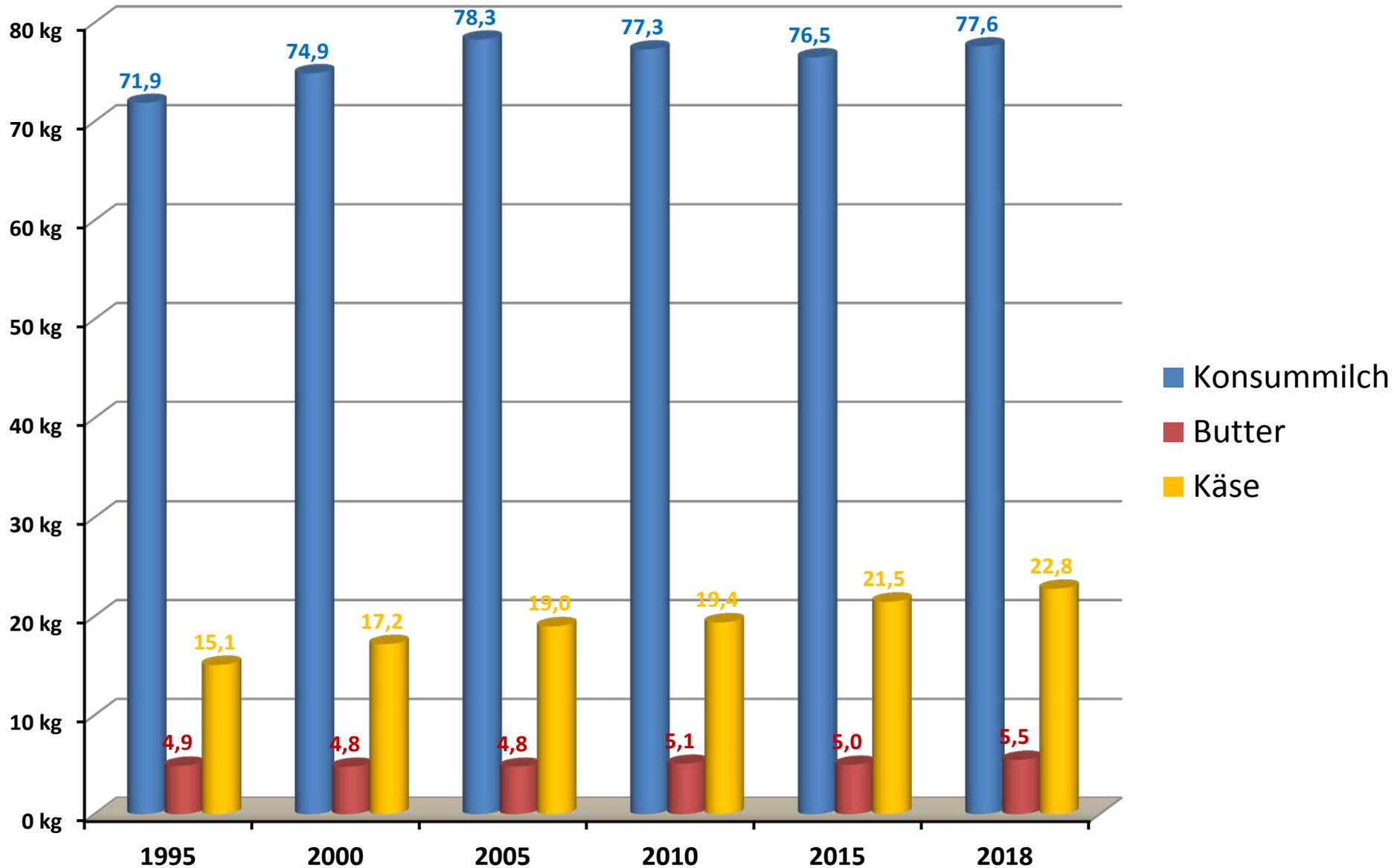
Erzeugermilchpreis (nat. Inhaltsstoffe, in Cent/kg)



Molkereileistung/Milchgeld (in 1.000 €)

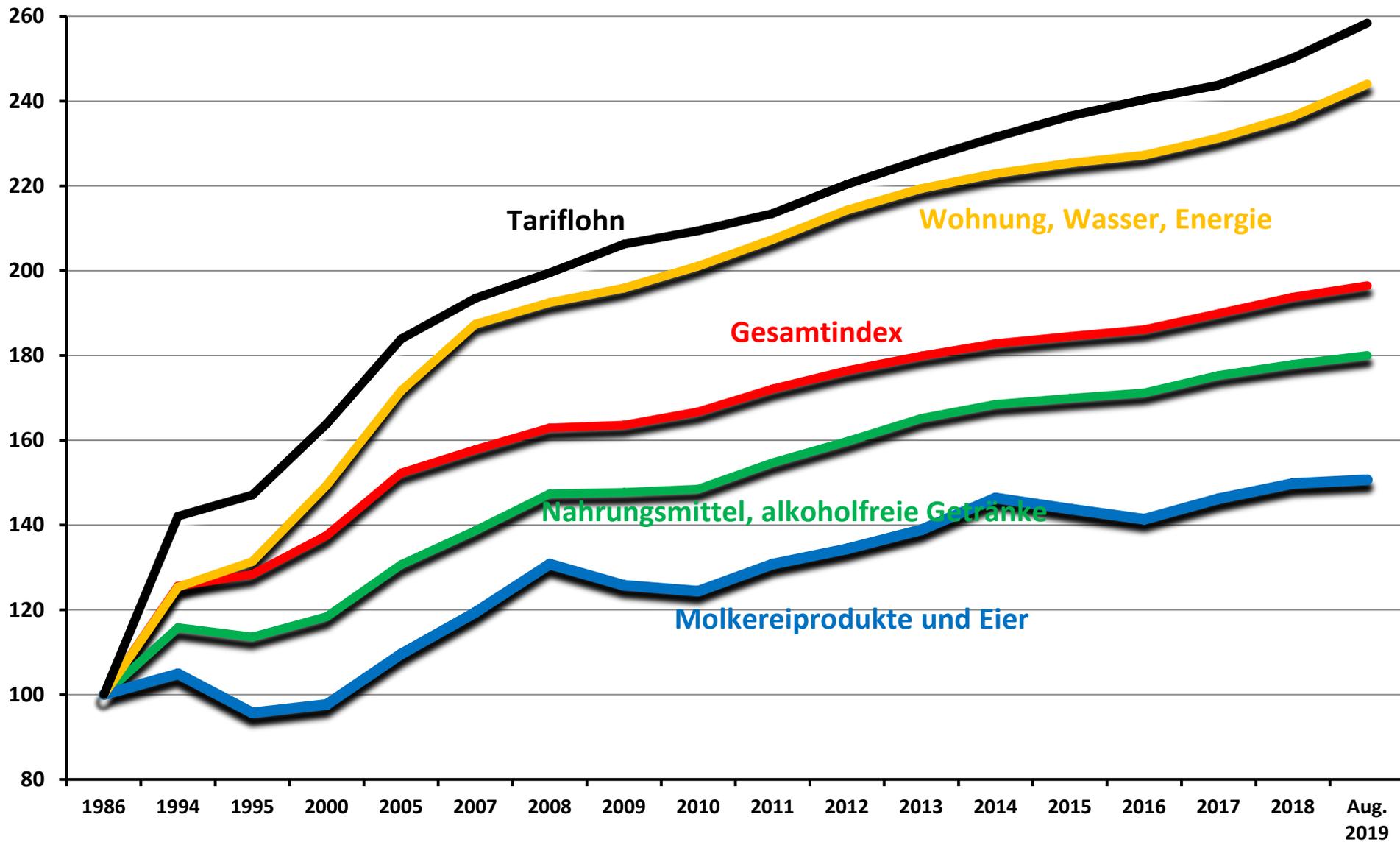


Pro-Kopf-Verbrauch von Milchprodukten

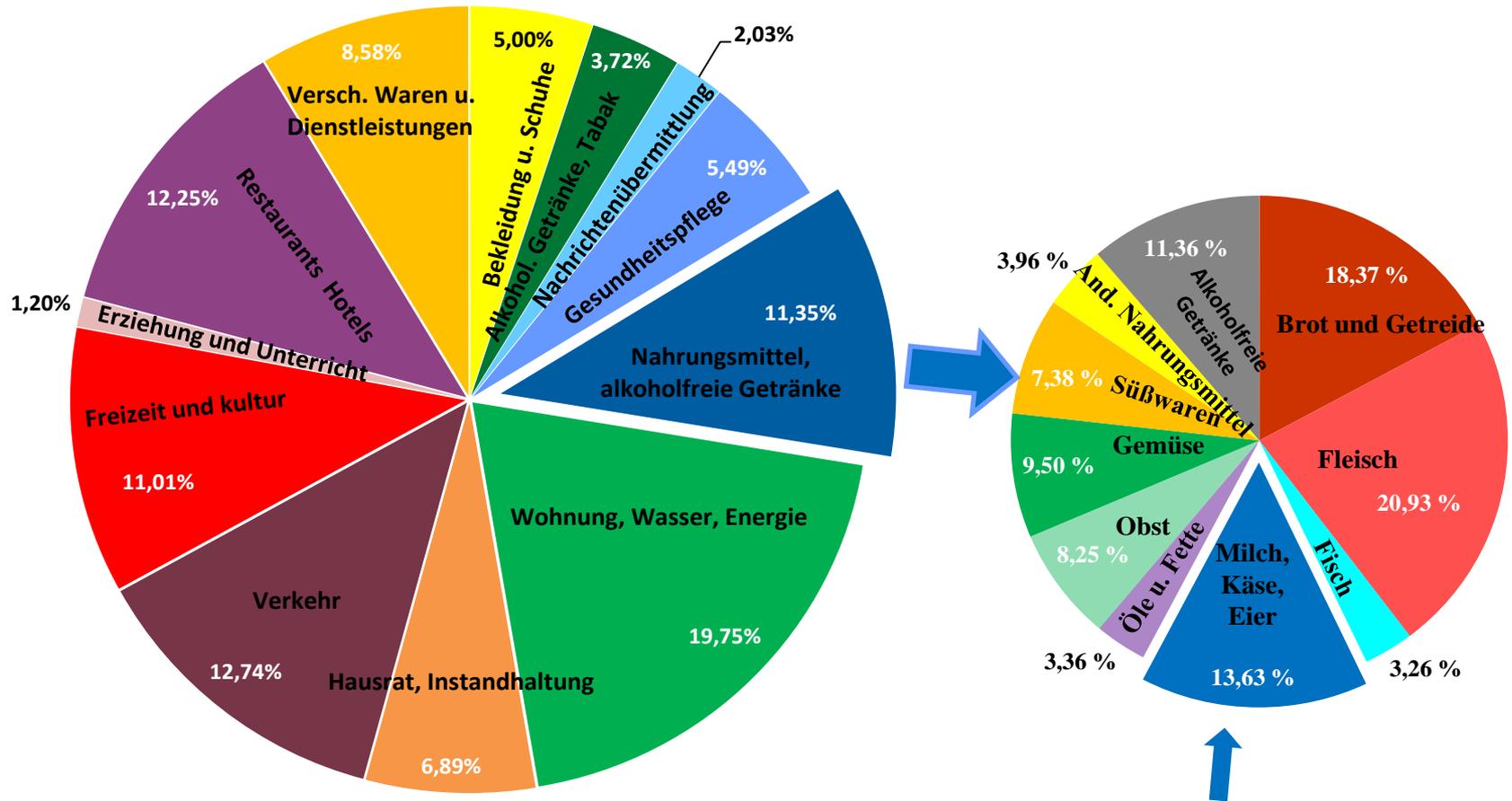


Entwicklung von Verbraucherpreis- und Tariflohnindex

(1986 = 100)



Warenkorb 2019 für Verbraucherpreisindex 2015



Anteil Milchprodukte*) am Warenkorb: 1,52%

Der österreichische milchwirtschaftliche Außenhandel vor dem EU-Beitritt und jetzt

Außenhandel (in Mio. €)	1994	2018	2018 ggü 1994	2018 ggü 2017
Gesamtumsatz	1.566,0	2.800,0	+ 78,8 %	+ 3,7 %
Exportwert	122,8	1.232,9	+ 904,1 %	+ 4,1 %
Importwert	105,4	830,1	+ 687,3 %	+ 5,8 %
Handelsbilanz	+ 17,4	+ 402,8	+ 2.208,9 %	+ 0,3 %
Exportquote	7,8 %	44,0 %		
Importquote	6,7 %	29,6 %		

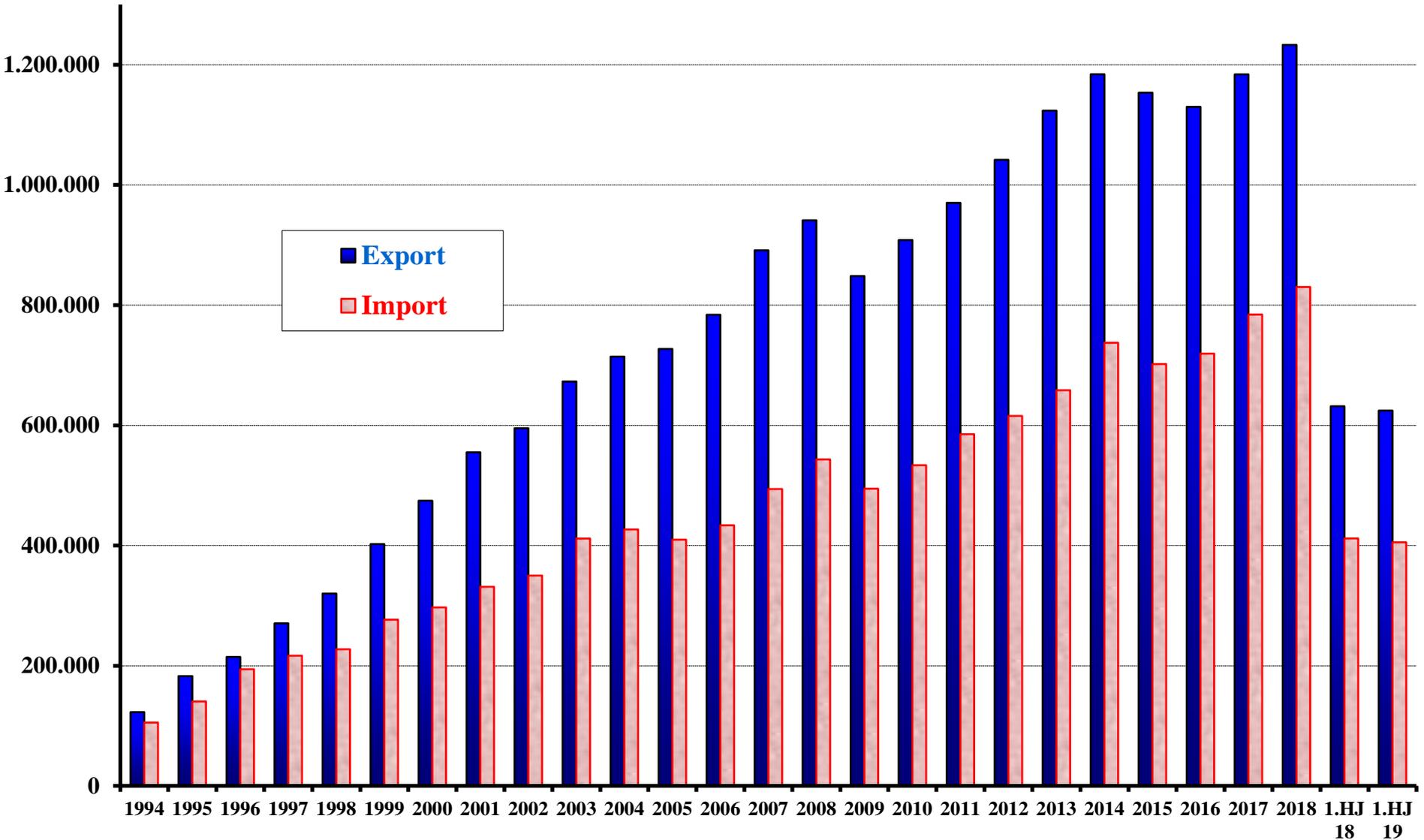
Quelle: Statistik Austria und eigene Berechnungen

Der österreichische milchwirtschaftliche Außenhandel (Jänner – Juni)

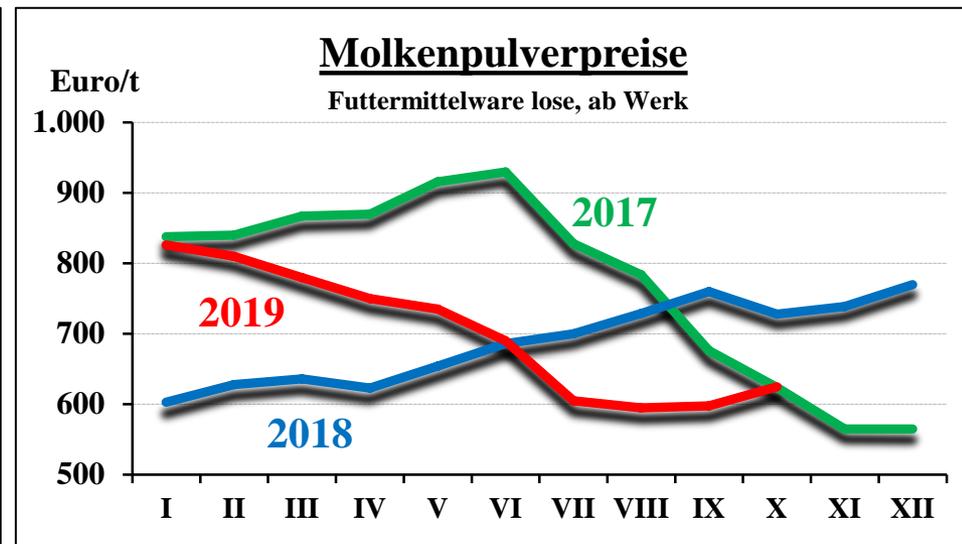
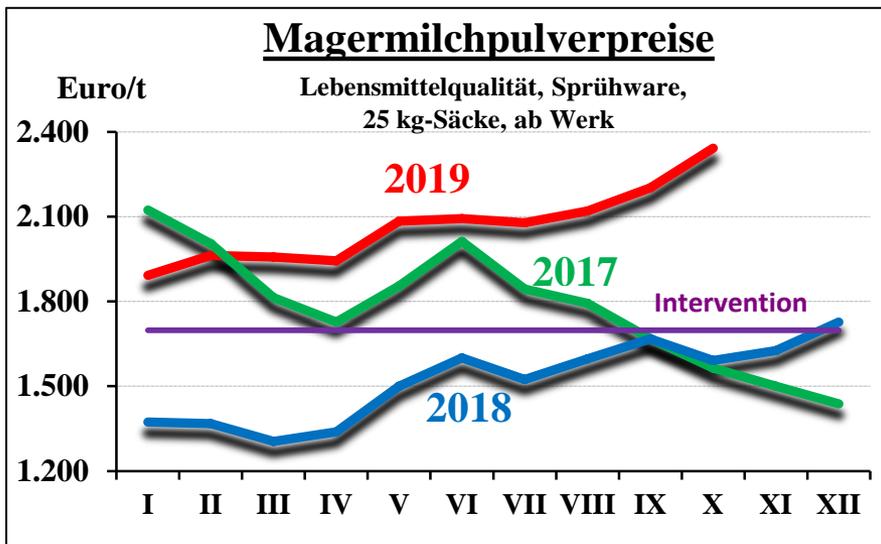
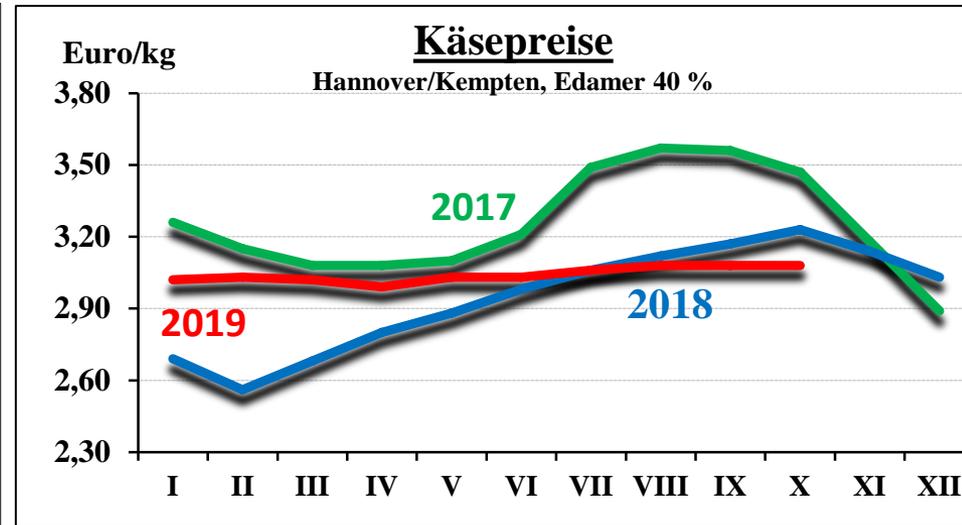
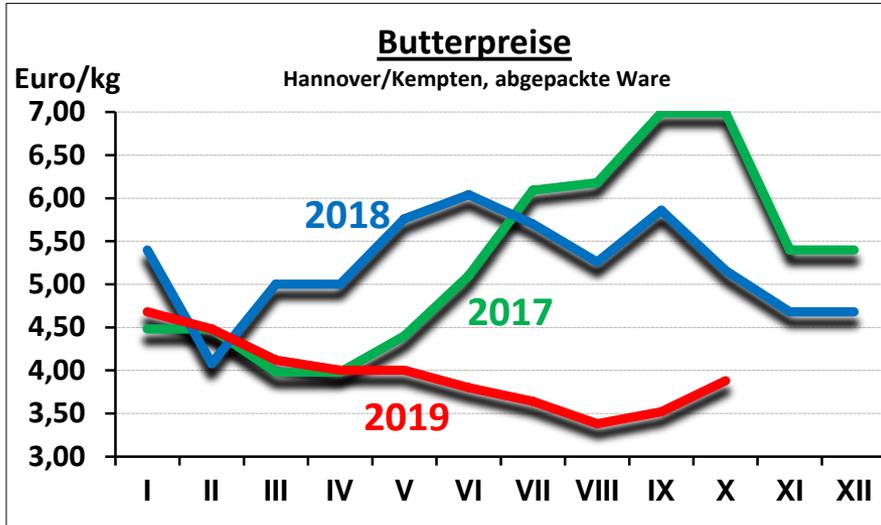
Außenhandel (in Mio. €)	2018	2019*)	2019 ggü 2018
Exportwert	631,6	624,4	- 1,1 %
Importwert	411,8	405,3	- 1,6 %
Handelsbilanz	+ 219,8	+ 219,1	- 0,3 %

Entwicklung des milchwirtschaftlichen Außenhandels Österreichs

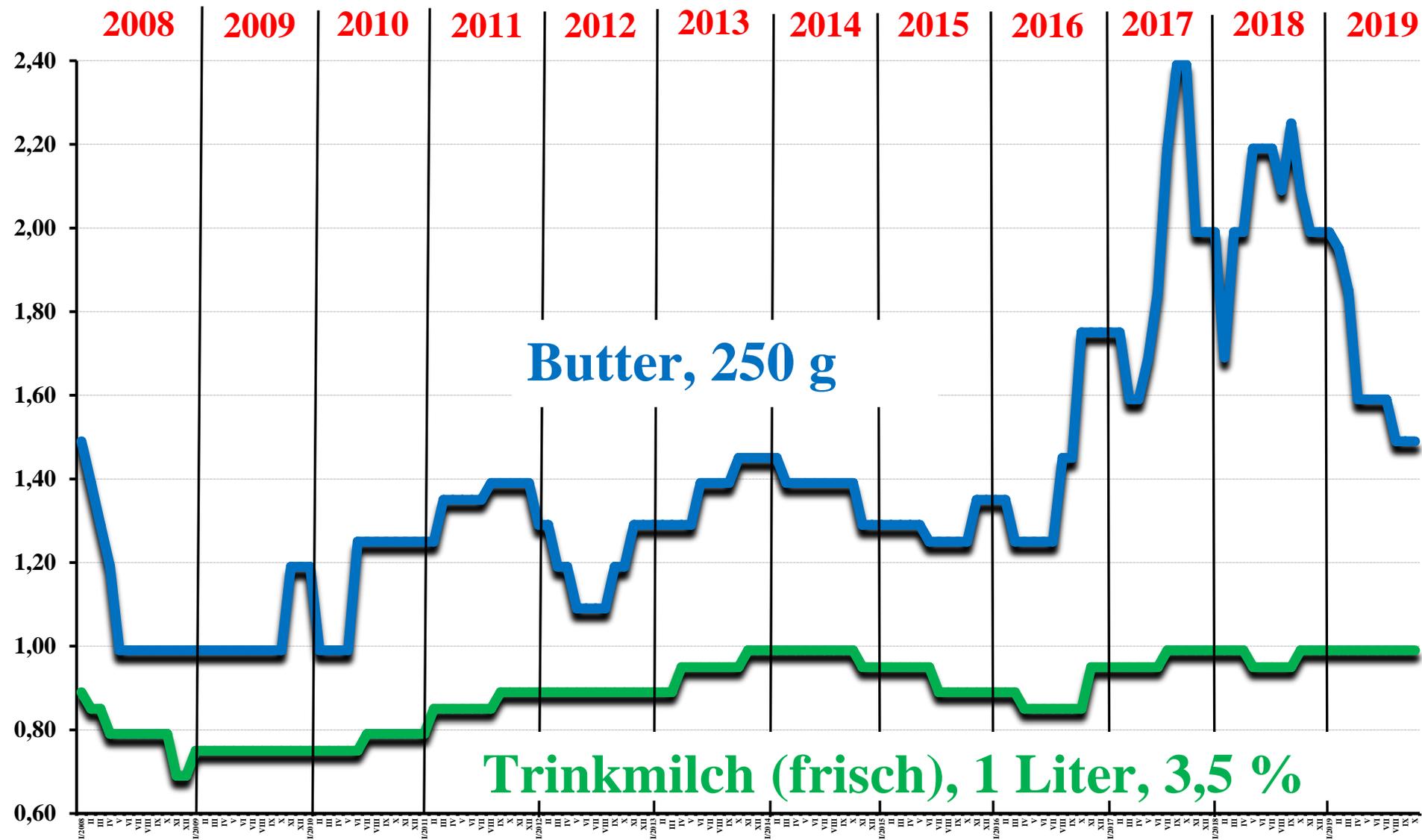
1.000 €



Notierungen für Milchprodukte in Deutschland



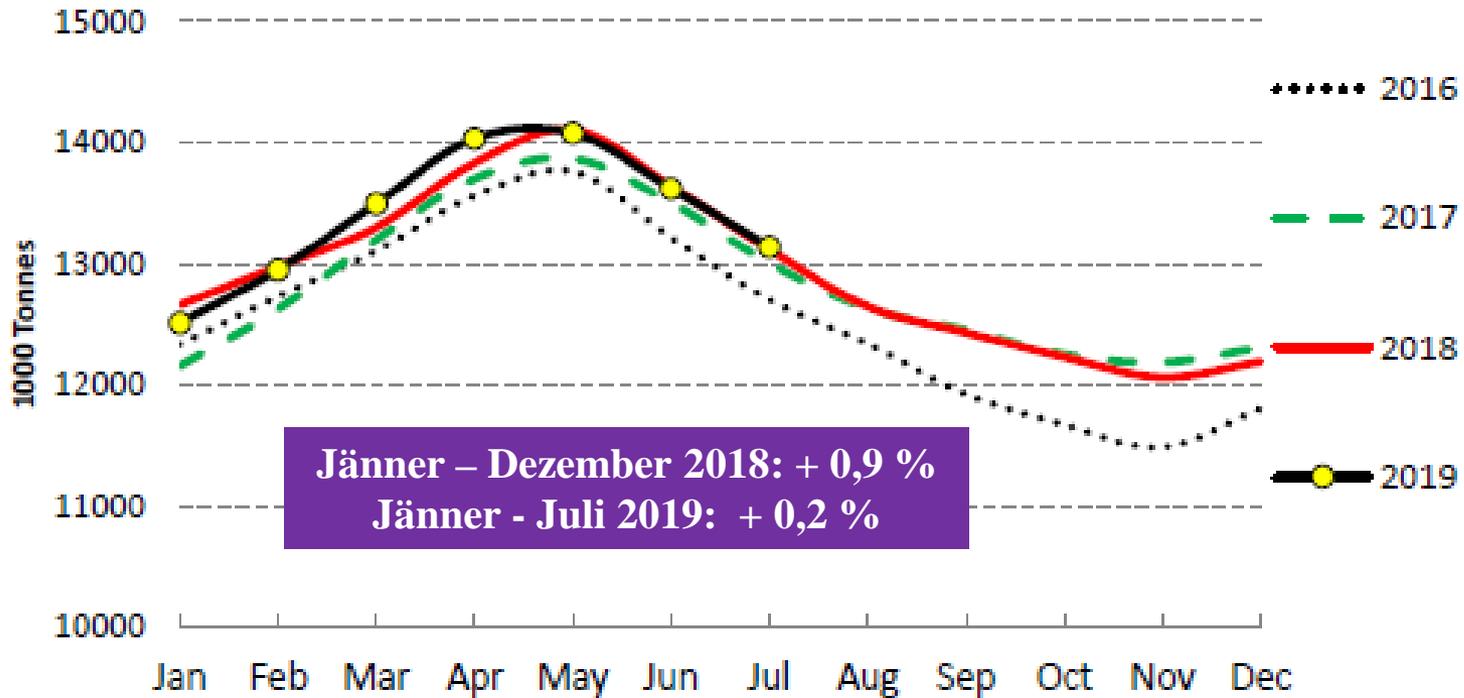
Entwicklung der Einstiegspreise bei Trinkmilch und Butter seit 2008



Internationale Entwicklungen

EU-Milchanlieferung

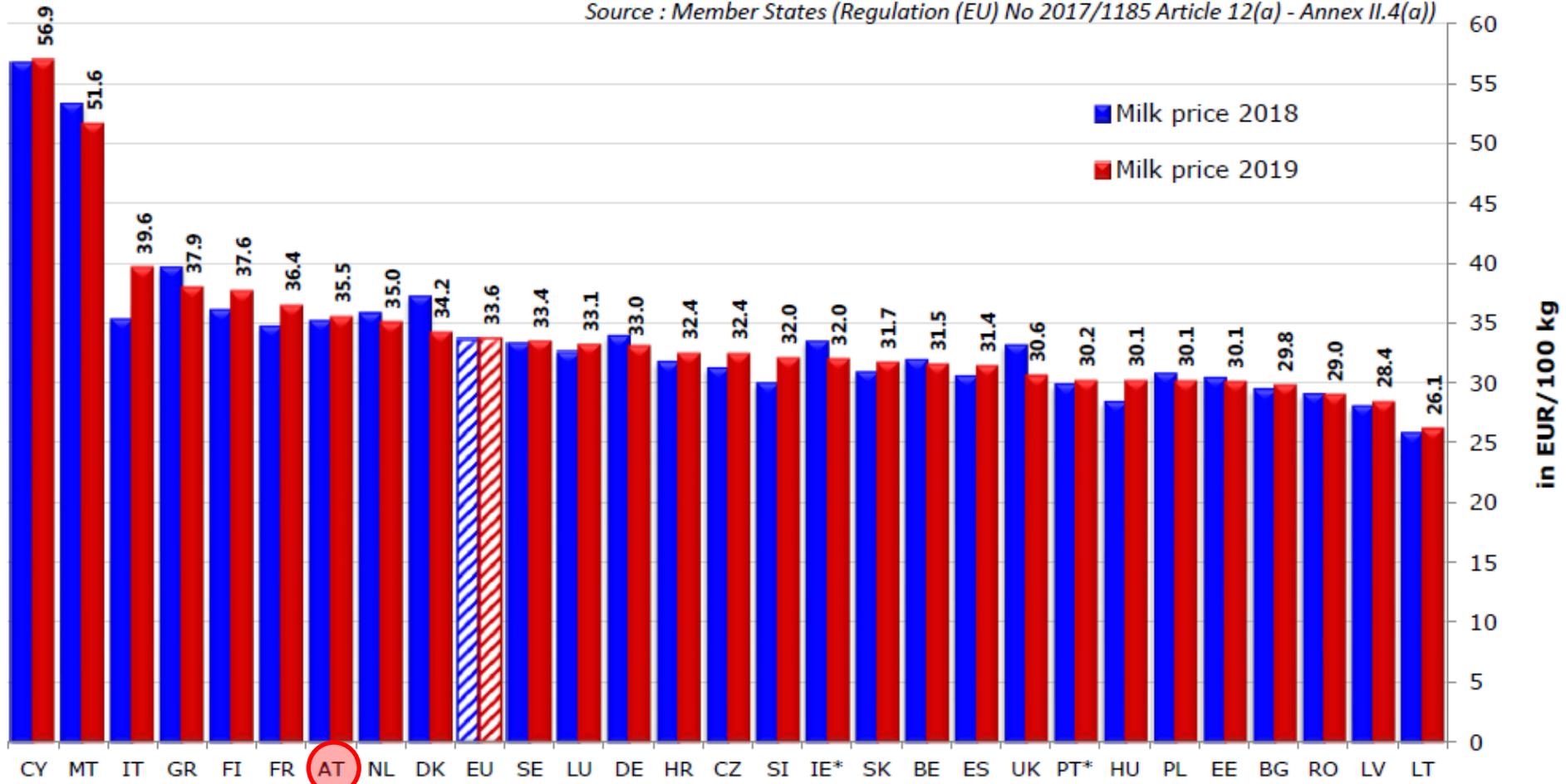
EU - Cows' milk collected (30d adjusted months)



Österreichischer Erzeugermilchpreis im internationalen Vergleich

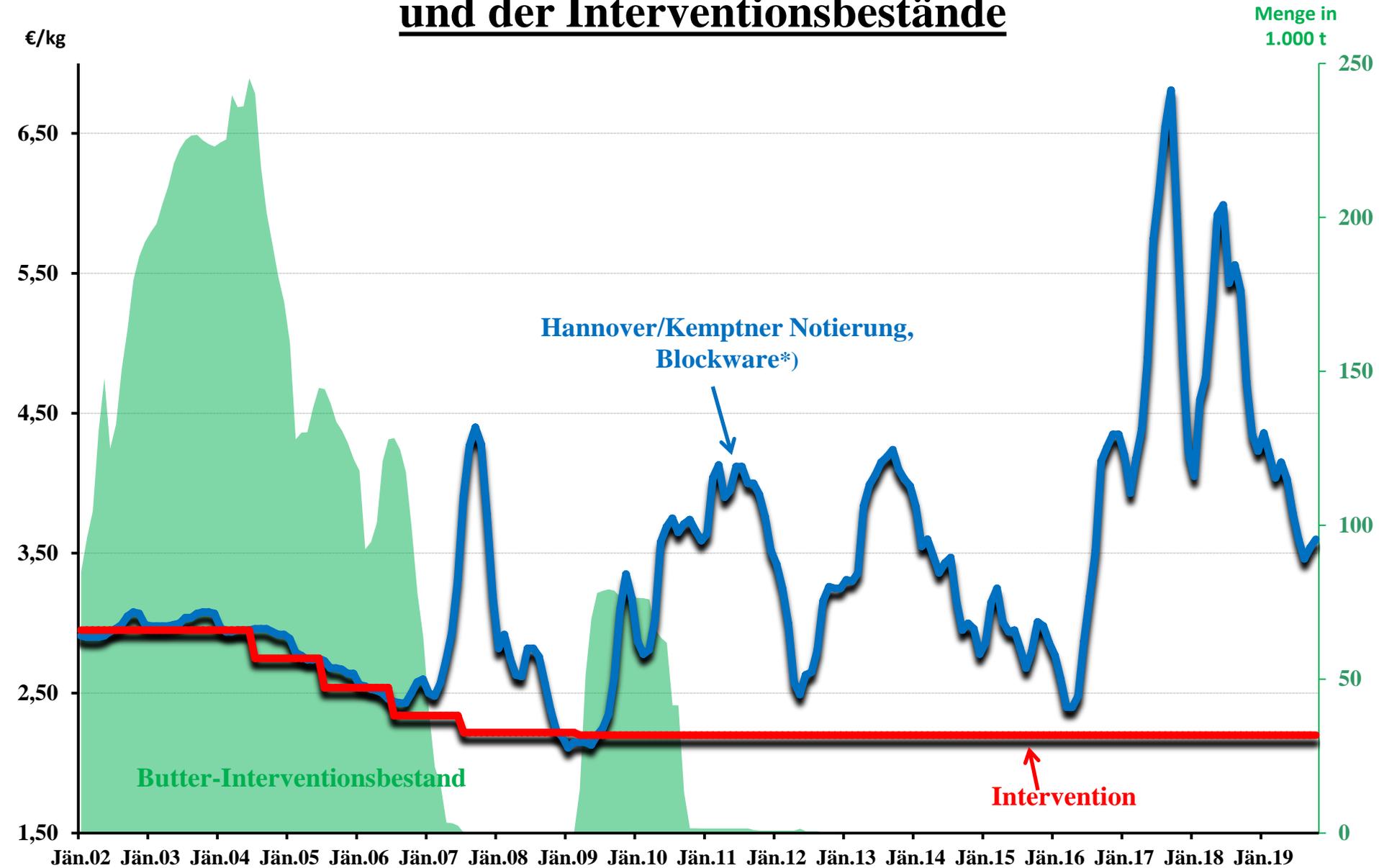
August 2019 zu August 2018

Source : Member States (Regulation (EU) No 2017/1185 Article 12(a) - Annex II.4(a))

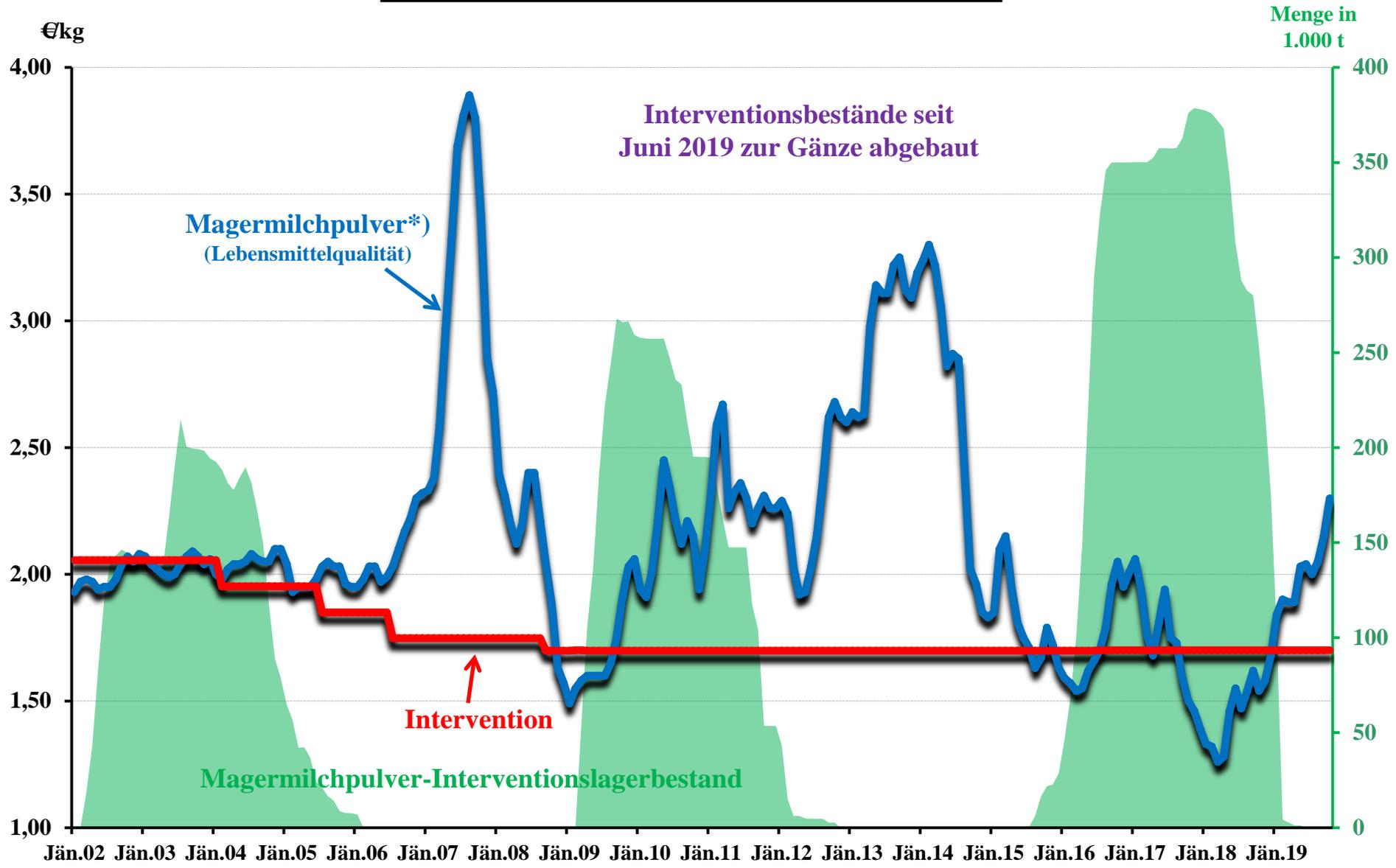


* : estimated figures for Aug 2019

Entwicklung der Butterpreise und der Interventionsbestände

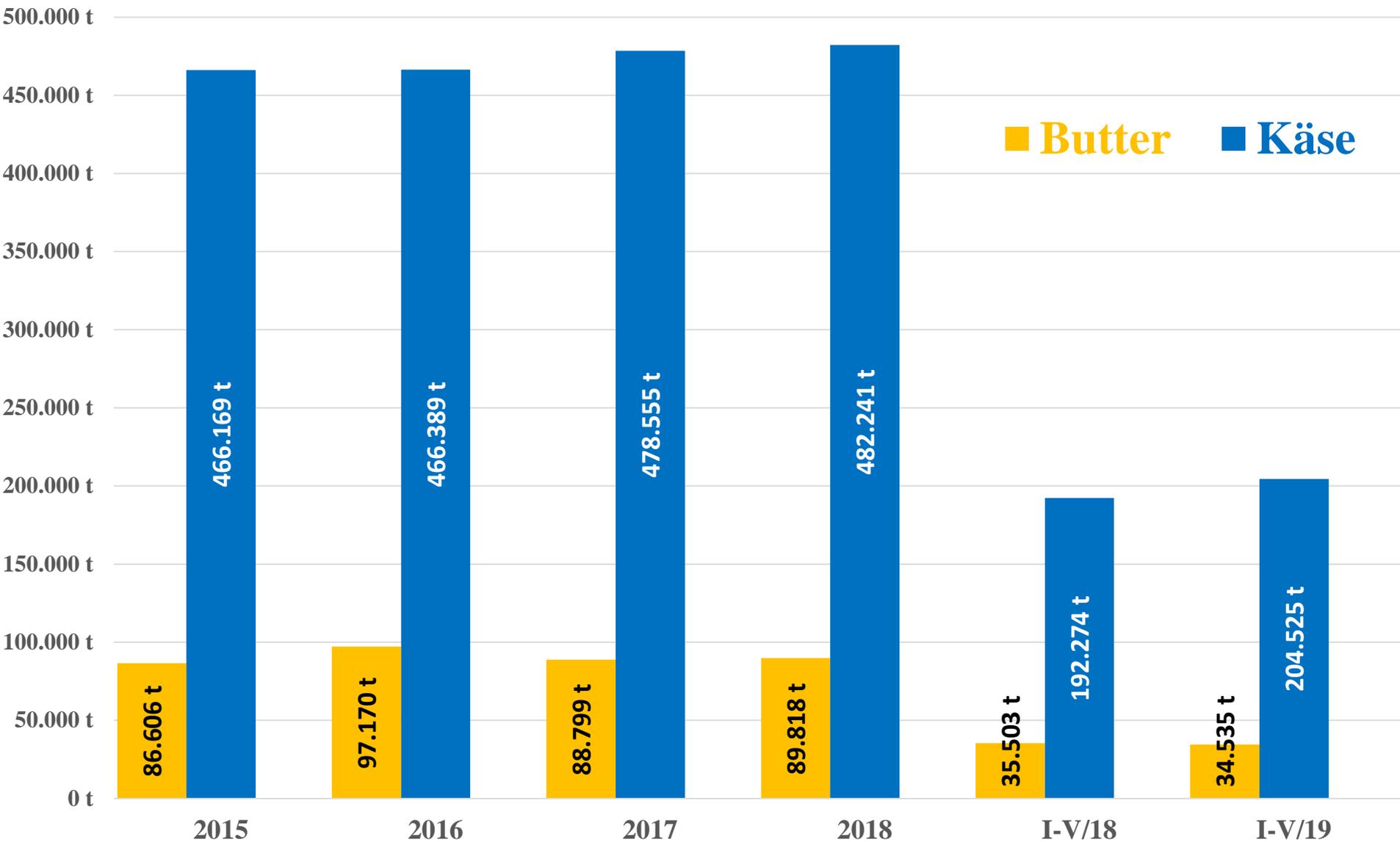


Entwicklung der Magermilchpulverpreise und der Interventionsbestände

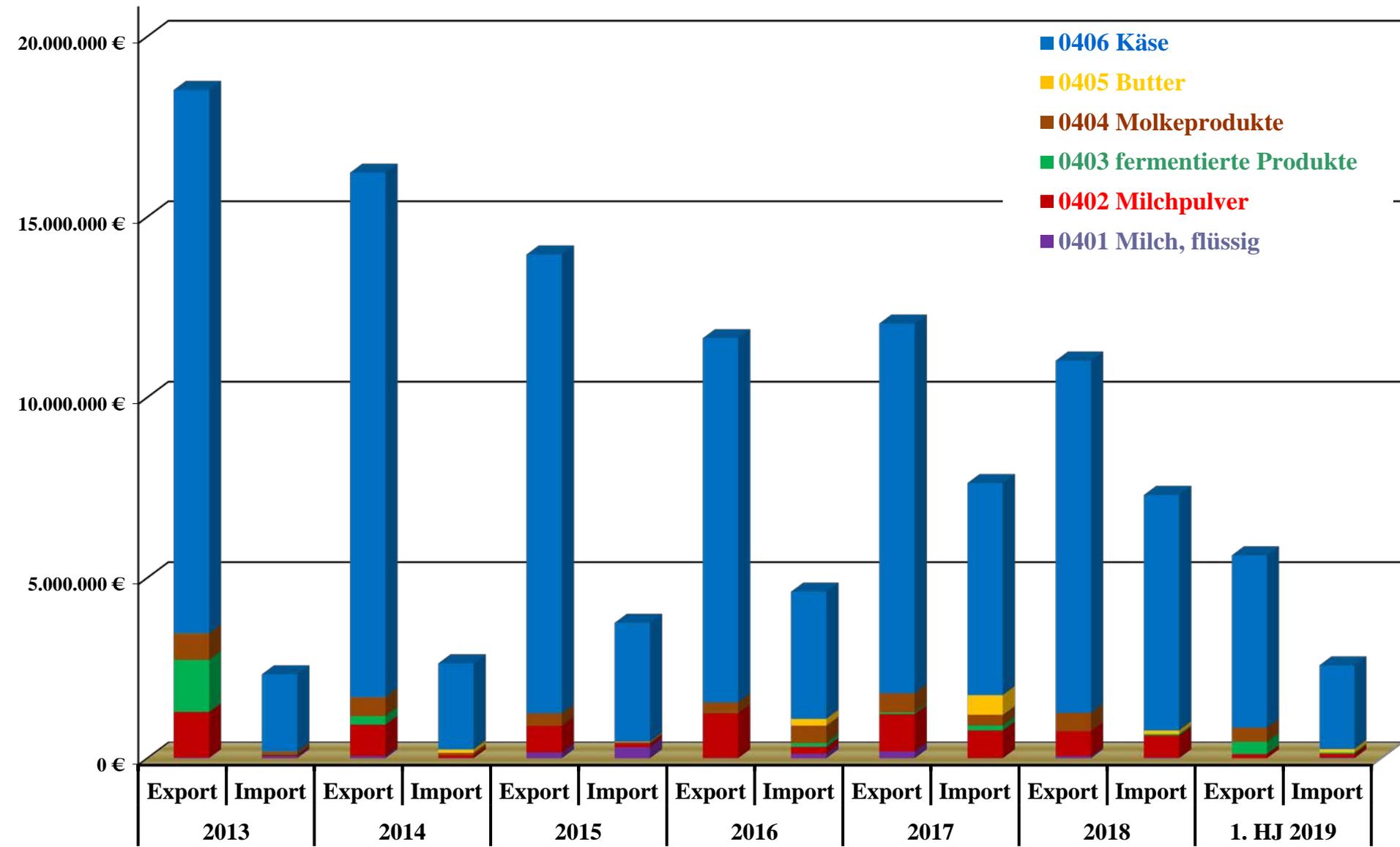


EU-Exporte von Butter und Käse nach Großbritannien

(Mengen in Tonnen)

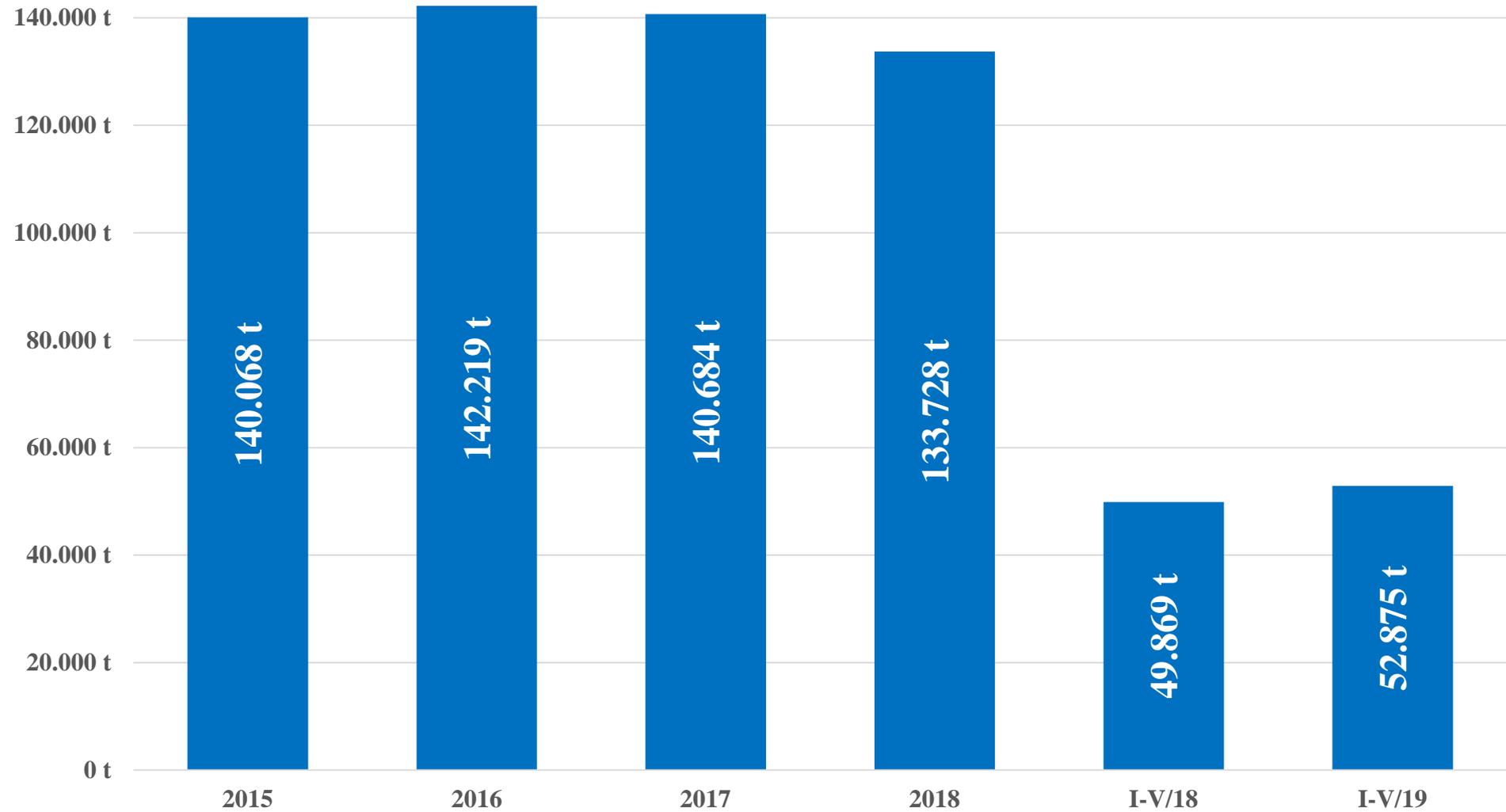


Milchwirtschaftlicher Außenhandel Österreichs mit Großbritannien (in €)



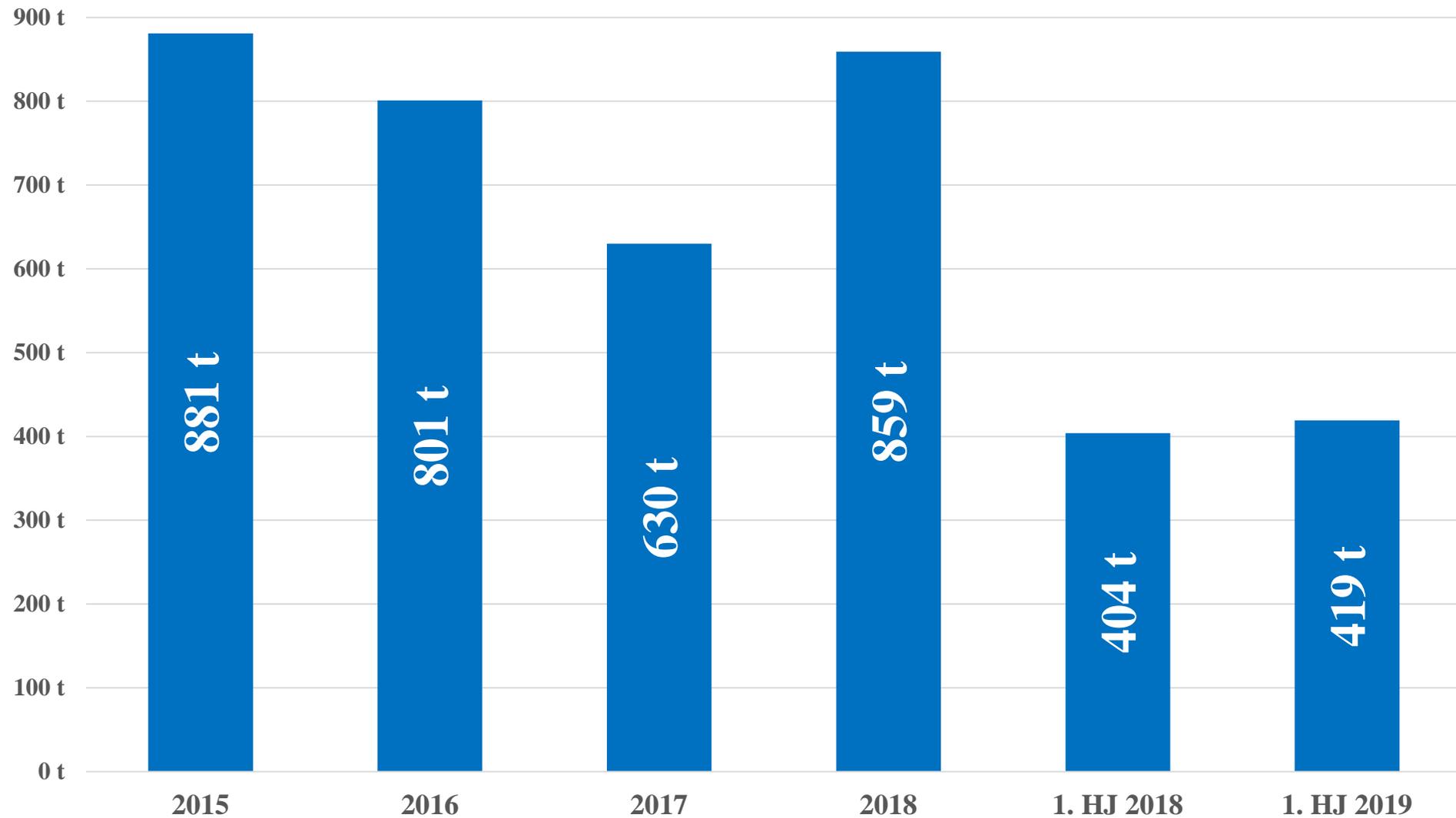
EU-Käseexporte in die USA

(Mengen in Tonnen)



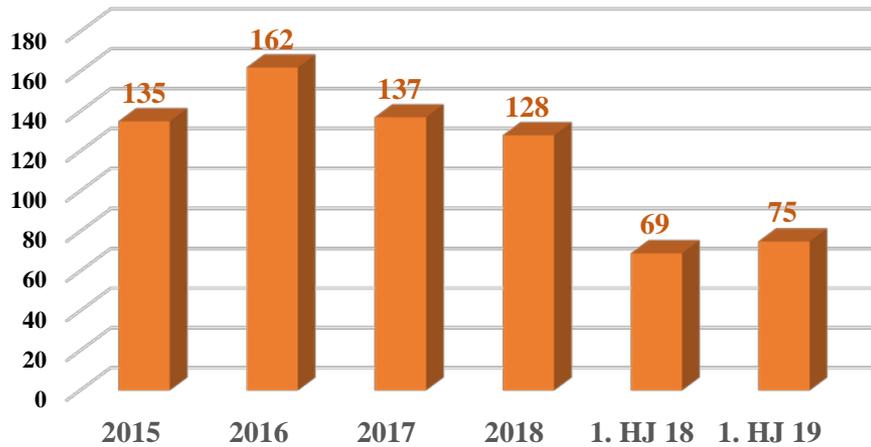
Österreichische Käseexport in die USA

(Mengen in Tonnen)



EU-Drittlandexporte (in 1.000 t)

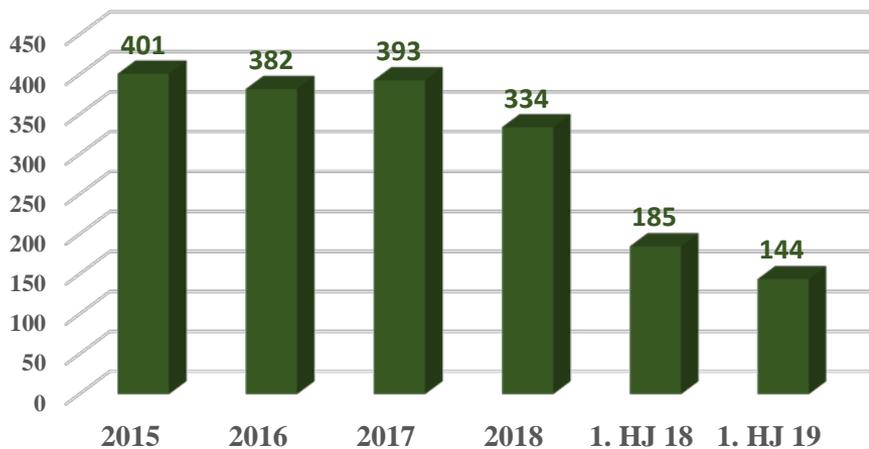
Butter



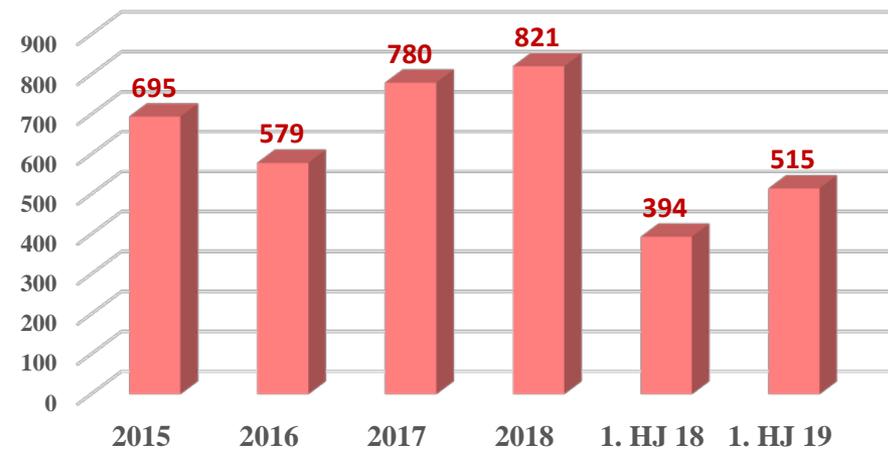
Käse



Vollmilchpulver

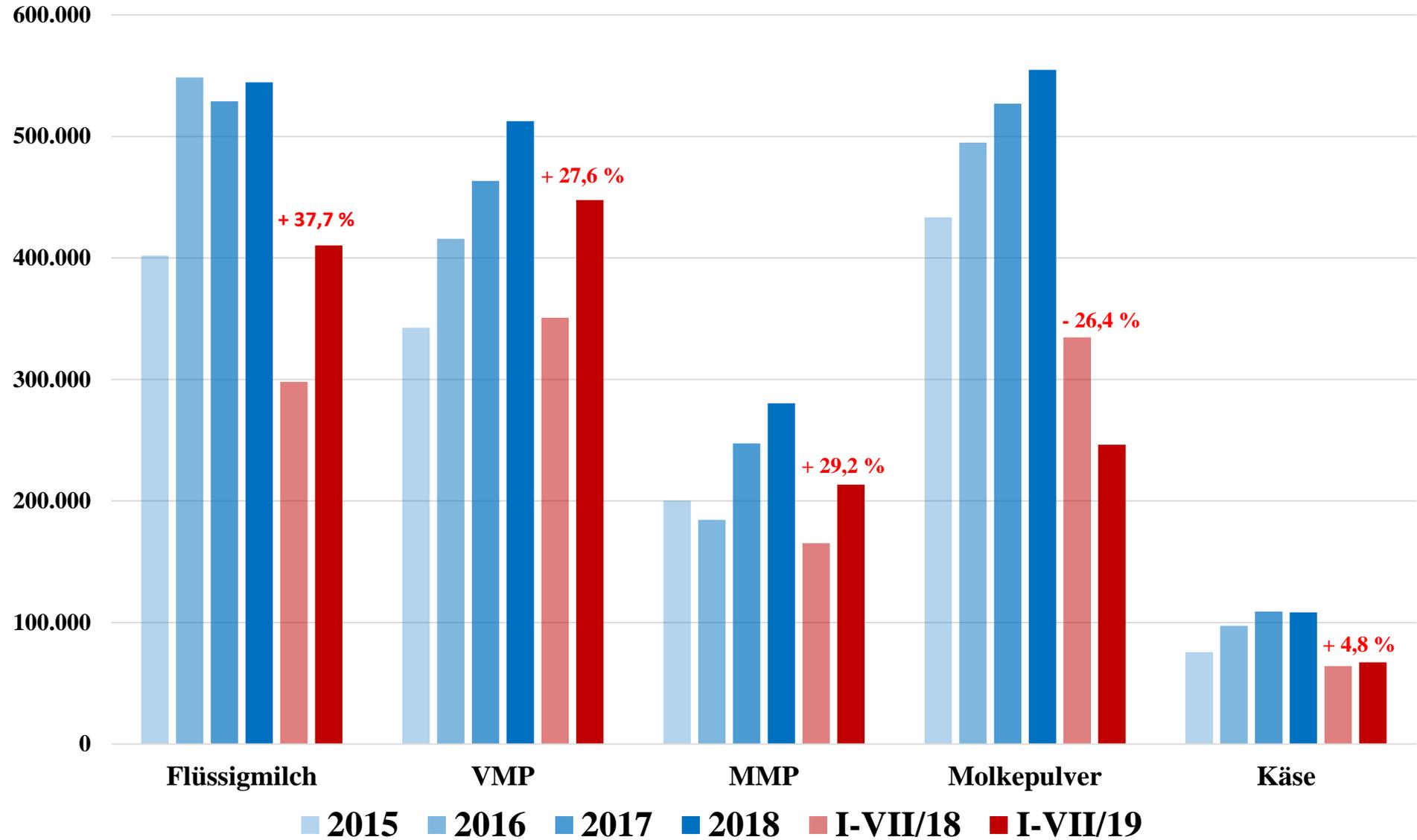


Magermilchpulver



Chinesische Importe von Milchprodukten

(in Tonnen)



Aktuelle Themen

Maßnahmen GAP/EU

- Absicherung der Milchwirtschaft in Berg- und benachteiligten Gebieten
- Beibehalten von Marktmaßnahmen (Intervention, Lagerhaltung,...)
- Unterstützung Qualitätsproduktion
- Begrenzung Preisvolatilität und Risikoabsicherungsmaßnahmen
- Vorteilhaftes Handelsabkommen für Milchexporte
- Vermeidung eines „harten“ Brexits

Maßnahmen Österreich

- geeignete nationale Umsetzungsprogramme zur GAP
- Unterstützung der österreichischen Qualitäts-, Wertschöpfungs-, und Nachhaltigkeitsstrategie in Produktion und Verarbeitung
- einfache und machbare Herkunftskennzeichnung
- Unterstützung der Tierwohlmaßnahmen
- wirksame Maßnahmen gegen unlautere Handelspraktiken
- organisatorische Stärkung des AMA-Marketings
- Stellenwert der Milch als hochwertiges Lebensmittel in der Ernährungspolitik

Qualität muss honoriert werden

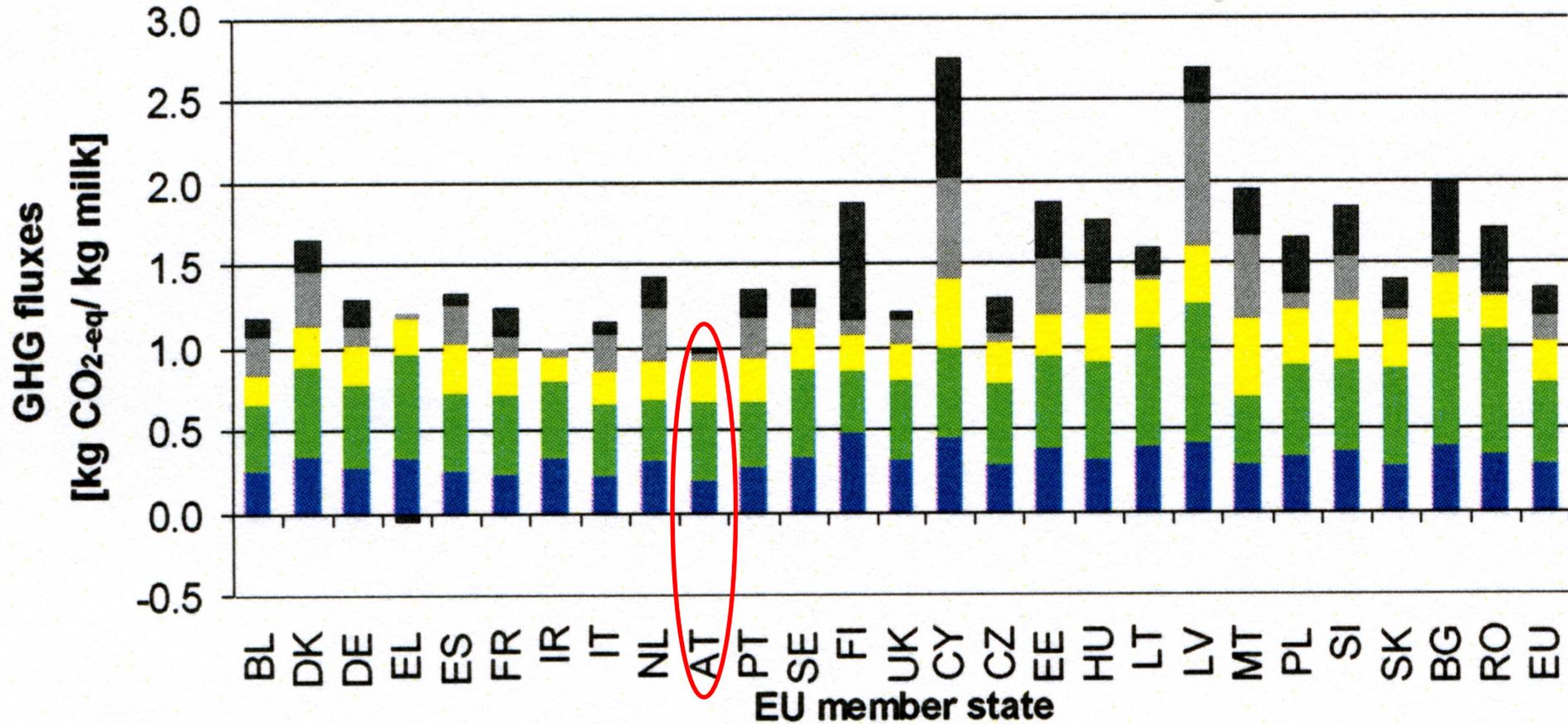
- Gentechnikfreiheit,
- höchste Verarbeitungsstandards
- höchster Anteil Bergprodukte
- höchster Bioanteil in der EU
- hohe Qualitätsparameter (Keimzahl und Zellzahl)
- AMA-Gütesiegel mit gesicherter Herkunft und Qualität
- österreichischer Lebensmittelkodex
- klein- und mittelbetriebliche Strukturen
- Spezialmilchsorten (Heumilch, Bio-Wiesenmilch,..)
- kombinierte regionale Qualitätsprogramme

Nachhaltigkeit muss honoriert werden

- Gentechnikfrei
- Fütterung:
 - Verzicht auf Soja aus Übersee
 - Verzicht auf Palmöl in Fütterung
 - Verzicht auf Einsatz problematischer Pflanzenschutzmittel
- keine exorbitant hohe Milchleistung je Kuh
- hohe Tierwohl- und Umweltstandards
- regionale Produktion, regionale Wertschöpfung
- CO₂-freundliche Milchproduktion
- nachhaltige Verpackungslösungen

EU Greenhouse Gas Emissions

Kuhmilch



Herkunftskennezeichnung

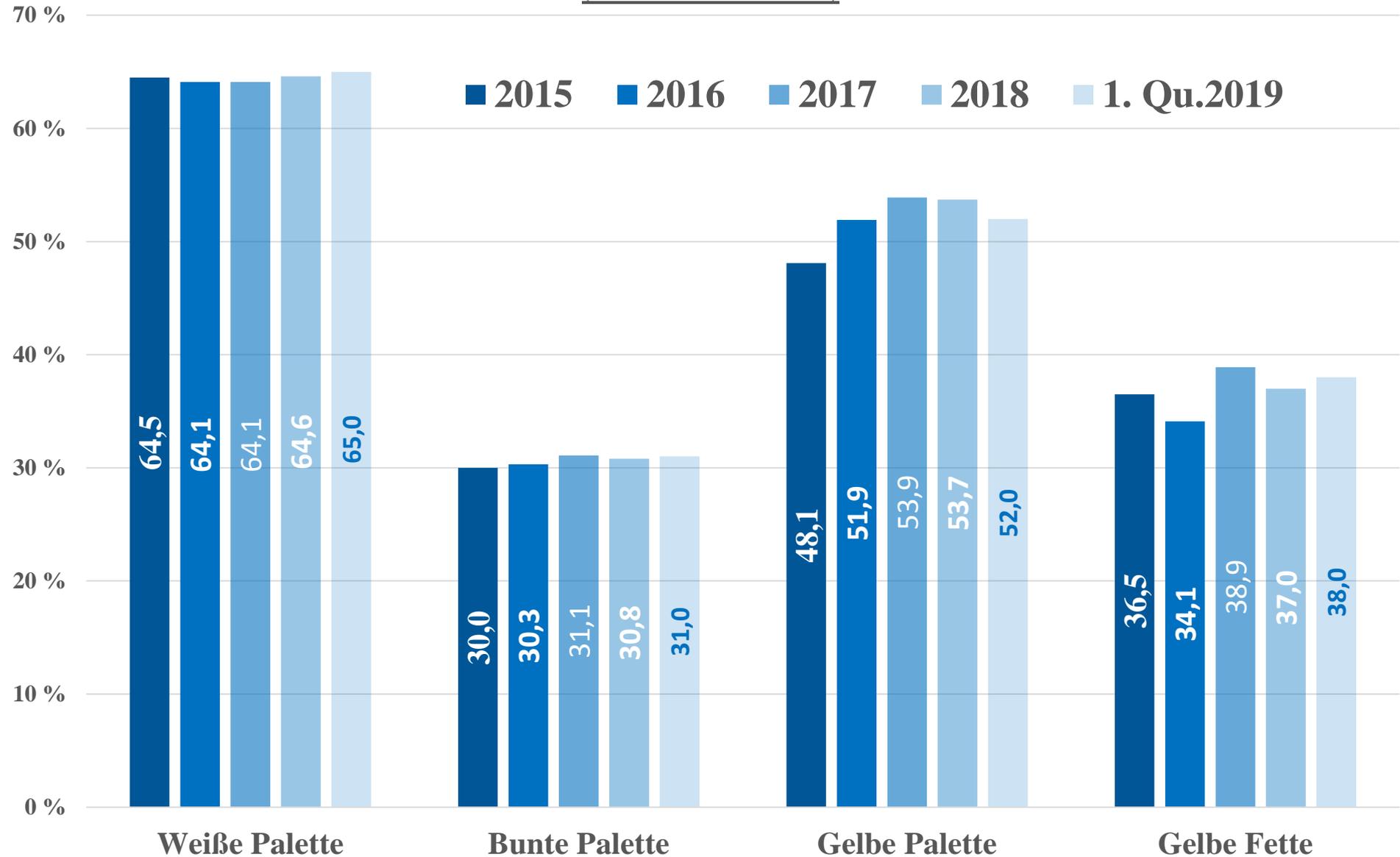
- Freiwillige Herkunftskennezeichnung: EU-Richtlinie ab 1.4.2020 in Kraft
 - Rechtssicherheit schaffen
- verpflichtende Herkunftskennezeichnung
 - Forderung an Regierungsprogramm neu
- machbare Regelung schaffen
- AMA-Gütesiegel weiter ausbauen
- Kunde / Konsument soll wissen, woher Produkt kommt
- Kooperation des LEH gefordert !
- Wer hat hier etwas zu verbergen ?

Bekämpfung unfairer Handelspraktiken

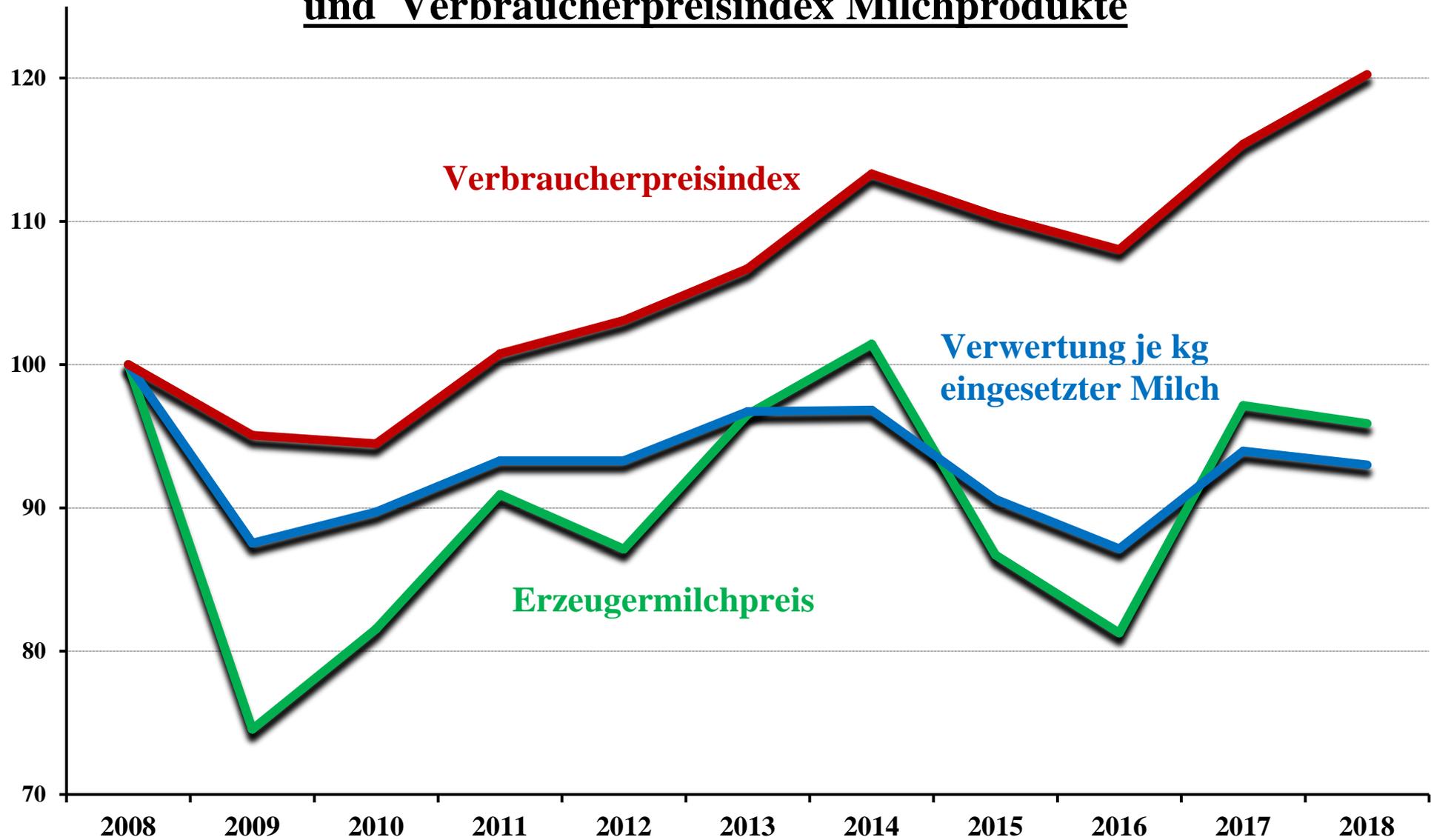
- auf schiefer Ebene, Wertschöpfung geht zum Handel
- bisher keine Änderung spürbar
- EU-Richtlinie:
 - nationale Umsetzung ausständig
 - Ombudsstelle einrichten
- Österreich: Leitfaden Bundeswettbewerbsbehörde
- EU-Vorhaben: Transparenz mit mehr Preismeldungen
- Problem Rechtsdurchsetzung
- Handelsmarken und Handelskonzentration
- Aktionsanteil / Verkauf unter dem Einstandspreis

Anteil der Handelsmarken in Österreich

(LEH mit Hofer/Lidl)



Entwicklung Erzeugermilchpreis, Verwertung je kg eingesetzter Milch und Verbraucherpreisindex Milchprodukte



Ernährungsthemen

- Reformulierung: weniger Fett und Salz: Projekt mit Gesundheitsministerium
- Butterfett rehabilitiert
- Nährwertkennzeichnung
- Kennzeichnungsschutz bei Imitaten strenger handhaben
- Milch unbestreitbar wichtiger Beitrag einer gesunden und ausgewogenen Ernährung
- Österreich liegt unter Verbrauchsempfehlung des Gesundheitsministeriums

Resümee

- Rahmenbedingungen für Milchwirtschaft auf nationaler und EU-Ebene verbessern
- Wertschöpfungs- und Qualitätsstrategie unterstützen
- Milchwirtschaft Schlüsselsektor für viele Regionen in Österreich
- Mehrkosten für höhere Standards und Kostensteigerungen müssen abgegolten werden
- Auf den Märkten braucht es mehr Fairness – Schieflage beenden
- Österreichische Milch und Milchprodukte sind sehr hochwertige und nachhaltige Lebensmittel



EDA Congress 2019

DIE EUROPÄISCHE MILCHLANDSCHAFT GESTALTEN.
WIEN, 16. - 19. OKTOBER 2019

hosted by


www.eda2019.eu